

Trotz des etwas ungemütlichen Wetters wurden, bei frisch gebackenen Brötchen mit Butter und Marmelade sowie einem guten Kaffee, viele anregende politische Gespräche geführt.



Auch unser Kandidat für den Bundestag, Timon Gremmels, ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit den Anwesenden, die gereichte Stärkung zu genießen und ganz im Sinne der "Neuen Energie für den Bundestag", zu diskutieren.

Es war wieder eine gelungene Veranstaltung, zu deren Ende, auch noch frisch gebackene Brote, gegen eine Spende für die Jugendarbeit in Wilhelmshausen erworben werden konnten. Diese waren so schnell weg, dass einige das Nachsehen hatten.

Vor Ort bei Martin Schulz



Am 7. September war es so weit: Martin Schulz kam nach Kassel. Bereits ab 18.00 Uhr füllte sich der Königsplatz. Schnell waren alle Bänke besetzt. Viele der über 2000 Zuhörer fanden nur noch einen Stehplatz, zum Teil auch auf der anderen Seite der Straßenbahn.

Aber die Übertragungsqualität sowohl bei der Rede von Martin Schulz als auch beim musikalischen Vorprogramm war ausgezeichnet.

Um 19.00 Uhr ging es dann los mit Martins kämpferischer Rede, die unter dem Überbegriff

„Soziale Gerechtigkeit „ stand. Kostenfreie Bildung für Alle, paritätisch finanzierte Bürgerversicherung, Lohngleichheit für Frauen und Männer waren nur einige der wichtigsten Themen die er mit energischen Worten vertrat. Ein weiterer Schwerpunkt waren Arbeit und Rente, die Grundlage einer Veränderung der Ungerechtigkeit sein müssen. Viele, die eigentlich nur einkaufen oder vorbeigehen wollten blieben interessiert stehen. Eine Besucherin der documenta mit Stadtplan in der Hand meinte: „Bei uns wäre so ein interessanter Auftritt nicht möglich.“ Leider ist nicht bekannt, aus welchem Land die Besucherin kam.



Auch die Mitglieder der SPD Fuldata sowie einige interessierte Mitbürger aus Fuldata ließen sich die Veranstaltung nicht entgehen. Da wir in der großen Masse verteilt saßen hier nur ein kleiner Ausschnitt.